

Tagesordnung für die 2. Übung zur vergleichenden Landeskunde im Winterhalbjahr 2018/19 am 6. 10. 2018 um 12.30 Uhr im Kulturhaus Morishita (Tel. 5600 8666) im Seminarraum Nr. 3 in der 2. Etage (Etage Nr. 3): Morishita 3-12-17 im Bezirk Kōtō in der Nähe vom Ostufer des Sumida, U-Bahn-Stationen: Morishita, Ausgang A6, und Kiyosumi-Shirakawa, Ausgang A2; S-Bahn-Bahnhof Ryōgoku, Ostausgang.

5 Vorsitzende: **Frau Uesugi** (I - XII) und (für Frl. Morita) **Frau Hata** (XIII - XIX)

Die Ehe

- I. Protokoll (12.30)
- II. Eröffnung (12.30)
- 10 III. Anwesenheit (12.30)
 - 1.) Teilnehmer : Herr Baba kommt bis Ende November nicht, weil er seine Doktorarbeit schreibt. Frau Uesugi vertritt ihn. Frau Kimura kommt heute nicht, weil sie arbeiten muß. Frau Uesugi vertritt sie. Frau Watanabe kommt heute nicht, weil sie in ein Konzert des Orchesters, zu dem ihre Tochter gehört, gehen will. Frau Hata vertritt sie.
 - 2.) Zuhörer: - 3.) Vertreter: -
- 15 IV. Gäste: A. europäischer Gast: - B. japanischer Gast: - (12.35)
- V. Fragen zur Tagesordnung (12.35)
- VI. Informationsmaterial: A. über Europa, B. über Japan (12.45)
- VII. Vorbereitungen für die nächsten Übungen (12.50)
 - 1.) Vorsitzende für den 8. 12. (Vorschlag: **Herr Ishimura** und **Frau Watanabe**)
 - 20 2.) Themen für den 1. 12. (**Herr Sato** und **Frau Hata**)
 - 3.) Informationen für den 24. 11. (**Herr Nasu** und **Frau Kimura**)
 - 4.) Methoden für den 17. 11. (**Frau Watanabe** und **Frau Uesugi**)
 - 5.) Gäste 6.) sonstiges
- VIII. Fragen zu den Informationen (13.05)
- 25 1.) über Japan, 2.) über Europa
- IX. Fragen zu den Berichten über Japan usw. (13.10)
 - 1.) Zahlen zum Thema 2.) Berichte
 - a) 5-08 „Konservative Einstellung zur Liebe in Japan und Freiheit in der Liebe in Deutschland“ (3 Seiten) von Herrn Atsushi IIDA
 - 30 b) 5-10 „Das Alter, in dem man in Japan heiratet“ (2 Seiten) von Frau Yasuko ISHIGE
- X. Erläuterungen zum heutigen Thema (13.15)
 - 1.) **Frau Uesugi** (2') 2.) verbessern 3.) Fragen dazu
 - 4.) **Frau Hata** (2') 5.) verbessern 6.) Fragen dazu 7.) Kommentare und Kritik
- XI. Interviews ohne und mit Rollenspiel (13.30)
- 35 Sie können Ihren Interviewpartner z. B. fragen:
 - „Sind Sie verheiratet? Wenn ja, seit wann?“ „Hätten Sie lieber früher oder später heiraten wollen?“ „Wann wollen Sie heiraten? Warum?“ „War/ist für Sie wichtig, wie gut Ihr Partner aussieht? Oder wie klug oder intelligent er ist? Oder daß er viel verdient?“ „Was für Vorstellungen haben Sie von einer guten Ehe?“ „Was ist aus Ihrer Sicht am wichtigsten für eine gute Ehe?“ „Was empfehlen Sie als Verheirateter jemandem, der noch nicht verheiratet ist?“
 - 40 „Wie haben Sie sich in der Ehe verändert? Und Ihr Partner?“ „Was halten Sie davon, vor der Hochzeit ein paar Jahre zusammenzuleben?“ „Was halten Sie davon, einfach nur zusammenzuleben, ohne verheiratet zu sein?“ „Teilen Sie sich mit Ihrem Partner die Arbeit im Haushalt?“ „Wie haben sich die Beziehungen zu Ihrem Ehepartner verändert?“ „Woran liegt es aus Ihrer Sicht, daß immer weniger heiraten wollen? Und daß sich immer mehr scheiden lassen?“ „Worüber streiten Sie sich oft mit Ihrem Partner?“ „Und manchmal?“ „Was halten Sie von Ehevermittlung?“ „Was halten Sie von Ehen mit Partnern aus einer anderen Kultur?“ „Sollte man einen gemeinsamen Familiennamen haben, wenn man verheiratet ist? Warum?“ „Wann haben Sie sich überlegt zu heiraten oder ledig zu bleiben?“ „Mit welcher Absicht haben Sie geheiratet?“ „Wann haben Sie Ihren Partner Ihren Eltern vorgestellt?“ „Was ist oder war für Sie am wichtigsten in der Ehe?“ „Wie wollen Sie sich um Ihrer Ehe willen ändern?“ „Was ist für Sie der größte

Vorteil und der größte Nachteil, wenn man heiratet?“

A. ohne Rollenspiel: 1.) das 1. Interview (4'): **Herr Ishimura** interviewt **Frau Hata** (Interviewerin). (13.30)

2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare

5.) das 2. Interview (4'): **Herr Sato** interviewt **Frau Uesugi**. (13.38)

6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

B. mit Rollenspiel: Familie Balk wohnt seit einem Jahr in Yokohama, weil Herr Balk von der deutschen Exportfirma, bei der er arbeitet, nach Yokohama versetzt worden ist. Sie haben ein Einfamilienhaus gemietet. Er ist 45 Jahre alt. Seine Frau ist 42. Sie haben 2 Kinder: Angelika ist 13, und Elise 11. Sie gehen zur Deutschen Schule. Ehe sie nach Japan gekommen sind, haben sie 15 Jahre in Köln gewohnt. Seine Eltern haben ein Einfamilienhaus in einer Kleinstadt in der Nähe von Aachen.

1.) kurzes Interview (3') : Frau Balk (**Herr Nasu**) interviewt **Herr Ishimura**. (13.45)

2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare dazu (War das realistisch? Was hätte er sie noch fragen sollen?)

5.) das ganze Interview (4'): Frau Balk (**Frau Uesugi**) interviewt **Herr Sato**. (13.55)

6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

XII. Gespräche mit Rollenspiel (14.05)

Familie Honda wohnt im Haus nebenan. Herr Honda arbeitet bei der Mizuho-Bank. Frau Honda ist Hausfrau. Herr und Frau Honda haben an der Fremdsprachen-Hochschule Germanistik studiert. Sie haben eine Tochter. Yumi ist 17 Jahre alt. Sie hat Deutsch gelernt, weil ihre Eltern miteinander Deutsch gesprochen haben, wenn sie das nicht verstehen sollte. Sie ist im Alter von 16 Jahren als Austauschschülerin ein Jahr in Flensburg gewesen. Jetzt sind Herr und Frau Honda am Samstagnachmittag bei Familie Balk, weil Frau Balk Kuchen gebacken hat und Herr und Frau Honda zum Kaffee eingeladen hat. Die beiden Frauen sind in die Küche gegangen, um das Geschirr abzuwaschen. Herr Balk und Herr Honda sitzen noch am Wohnzimmertisch.

A. Herr Honda hat gestern mit Yumi übers Heiraten gesprochen. Sie hat gesagt, daß sie nie heiraten will. Für sie sei es viel wichtiger, im Beruf zu zeigen, was sie kann. Sie möchte sowohl finanziell als auch geistig unabhängig sein. Falls sie einen Mann findet, der ihr gefällt, möchte sie mit ihm nur zusammenleben. Das findet Herr Honda nicht gut. Herr Honda und Herr Balk sprechen darüber, was sie ihren Töchtern wünschen und woran man als Mann und als Frau in Ehen Freude hat.

1.) kurzes Gespräch (3'): Herr Balk (**Frau Hata**) und Herr Honda (**Herr Nasu**) 2.) verbessern (14.05)

3.) Fragen dazu 4.) Kommentare dazu (War das realistisch? Worüber hätten sie noch sprechen sollen?)

5.) das ganze Gespräch (4'): Herr Balk (**Herr Sato**) und Herr Honda (**Herr Ishimura**) (14.15)

6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

B. Frau Honda und Frau Balk sprechen darüber, wie sich die Beziehungen zu ihrem Mann entwickelt haben. Frau Honda findet es gut, daß Herr und Frau Balk einander oft ihre Zuneigung zeigen. Herr Honda habe seine Frau nie gelobt. Daran ist sie schon gewöhnt. Sie hat aber manchmal doch das Gefühl, daß ab und zu ein paar nette Worte schön wären. Sie sprechen über verbale und unverbale Kommunikation zwischen den Ehepartnern und deren Einfluß auf die Entwicklung der Beziehungen.

1.) kurzes Gespräch (3'): Frau Balk (**Frau Hata**) und Frau Honda (**Frau Uesugi**) 2.) verbessern (14.25)

3.) Fragen dazu 4.) Kommentare dazu (War das realistisch? Worüber hätten sie noch sprechen sollen?)

5.) das ganze Gespräch (4'): Frau Balk (**Herr Nasu**) und Frau Honda (**Herr Ishimura**) 6.) verbessern. (14.35)

7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

XIII. Dialog mit Rollenspiel (14.45)

Herr Tanaka und Frau Yamada sind schon seit 3 Jahren ein Paar. Herr Tanaka möchte sie heiraten, er will aber keine Kinder haben. Frau Yamada möchte auch heiraten. Sie will auf jeden Fall ein Kind haben, notfalls ein Adoptivkind.

Herr Tanaka denkt, daß man auch ohne Kinder eine gute Ehe führen kann.

1.) kurzer Dialog (3'): Frau Tanaka (**Frau Hata**) und Frau Honda (**Herr Sato**) (14.45)

2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare (War das realistisch? Was hätten sie noch sagen sollen?)

5.) der ganze Dialog (4'): Frau Tanaka (**Frau Uesugi**) und Frau Honda (**Herr Nasu**) (14.55)

6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

XIV. Streitgespräche (15.05)

Thema A: Wenn man heiratet, sollte man sich auf einen neuen gemeinsamen Namen einigen müssen. Dann hat man das Gefühl, daß beide nun von der Familie, zu der sie bis dahin gehört haben, unabhängig sind, während die Beziehungen aufrechterhalten bleiben. Familiengräber sollten abgeschafft werden; jedes Ehepaar sollte als Zelle der Gesellschaft zu zweit begraben werden. Unabhängigkeit von den beiderseitigen Eltern führt zu größerem Verantwortungsbewußtsein.

1.) **1. Streitgespräch** (4'): C (dafür): **Herr Sato** – D (dagegen): **Herr Ishimura** (15.05)

2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Ergänzungen 5.) Kommentare dazu

10 6.) Zusammenfassung der These und der Argumente von **C** (40"): **Herr Nasu**

7.) Zusammenfassung der Argumente von **D** (30"): **Frau Uesugi**

8.) verbessern 9.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie selber?“ 10.) verbessern

11.) Fragen dazu 12.) Kommentare und Kritik

13.) **2. Streitgespräch** (4') E (dafür): **Herr Nasu** – F (dagegen): **Frau Uesugi** (15.25)

15 14.) verbessern 15.) Fragen dazu 16.) Ergänzungen 17.) Kommentare dazu

18.) Zusammenfassung der These und der Argumente von **E** (40"): **Frau Hata**

19.) Zusammenfassung der Argumente von **F** (30"): **Herr Sato**

20.) verbessern 21.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie selber?“ 22.) verbessern 23.) Fragen dazu

24.) Frage an andere: „Was meinen Sie?“ 25.) verbessern 26.) Fragen dazu 27.) Kommentare und Kritik

20

Thema B: Wer heiraten will, sollte das der Stadtverwaltung mitteilen müssen. Die sollte dann entscheiden, wer wessen Ehepartner wird. Eine Heirat aus Liebe ist verantwortungslos, denn jede Liebe geht mal vorüber. Man sollte aus objektiven Gründen heiraten. Das Ehepaar ist eine Sozialgemeinschaft, die gut funktionieren muß.

1.) **1. Streitgespräch** (4') G (dafür): **Frau Hata** – H (dagegen): **Herr Sato** (15.45)

25 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Ergänzungen 5.) Kommentare dazu

6.) Zusammenfassung der These und der Argumente von **G** (40"): **Herr Ishimura**

7.) Zusammenfassung der Argumente von **H** (30"): **Frau Uesugi**

8.) verbessern 9.) Fragen an die Beteiligten: „Was denken Sie selber?“ 10.) verbessern 11.) Fragen dazu

12.) Kommentare und Kritik

30 13.) **2. Streitgespräch** (4') K (dafür): **Herr Ishimura** – L (dagegen): **Herr Nasu** (16.05)

14.) verbessern 15.) Fragen dazu 16.) Ergänzungen 17.) Kommentare dazu

18.) Zusammenfassung der These und der Argumente von **K** (40"): **Frau Uesugi**

19.) Zusammenfassung der Argumente von **L** (30"): **Herr Sato**

20.) verbessern 21.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie selber?“ 22.) verbessern 23.) Fragen dazu

35 24.) Frage an andere: „Was meinen Sie?“ 25.) verbessern 26.) Fragen dazu 27.) Kommentare und Kritik

XV. Gruppenarbeit (70') (16.25)

1.) Sprechen Sie bitte zuerst eine halbe Stunde über die Fragen unter Punkt XI und 10 Minuten über die folgenden Fragen! Dann sprechen Sie bitte auch noch 10 Minuten über die Themen unter Punkt XIV und 20 Minuten über die Themen von Punkt XVI!

- 40 a) „In welchem Alter sollte man in Japan heiraten? Und in Deutschland?“, b) „Sollte man vor der Hochzeit ein paar Jahre zusammenleben?“, c) „Spielt der Altersunterschied in der Ehe eine große Rolle?“, d) „Sollten die Ehepartner etwa im gleichen Alter sein?“, e) „Was spielt bei der Entscheidung für einen Ehepartner die größte Rolle?“, f) „Sollte man, wenn beide berufstätig sein wollen, auf Kinder verzichten?“, g) „Wozu sollte man heiraten? Warum?“, h) „Wer sollte den Haushalt machen? Warum?“, i) „Worin besteht die Rolle von Mann und Frau in der Ehe?“, j) „Was ist besser, Monogamie oder Polygamie?“, k) „Was ist das Wichtigste in der Ehe?“, l) „Worin besteht die Bedeutung von Kindern für eine Ehe?“, m) „Was für Vor- und Nachteile sind mit der Ehe verbunden?“, n) „Wo sind mehr Vorteile mit einer Ehe verbunden: in Deutschland oder in Japan? Warum?“, o) „Was wird in Japan vom Mann erwartet, damit es eine gute Ehe wird? Und von der Frau?“, p) „Was bedeutet die Ehe für Japaner? Und für Deutsche? Und überall?“, q) „Was für Unterschiede gibt es bei der Einstellung zur Ehe zwischen jüngeren und älteren Menschen?“, r) „Was für

Unterschiede gibt es bei der Einstellung zur Ehe zwischen Japanern und Deutschen?“, s) „Woher kommen die Unterschiede?“

2.) Berichte (je 1'): „Sagen Sie bitte nur, was Sie besonders interessant gefunden haben!“ (Daß Sie darüber gesprochen haben und daß das besonders interessant war, brauchen Sie nicht zu sagen.) (17.35)

5 3.) verbessern 4.) Fragen dazu 5.) Kommentare und Kritik

XVI. Podiumsdiskussionen (17.40)

Vorschläge für die Diskussionen:

a') die Partnersuche b') wichtige Faktoren bei der Entscheidung für eine Ehe

c') Zusammenleben vor der Hochzeit

10 d') die Bedeutung der Ehe für die beiden Partner e') die Bedeutung des gemeinsamen Familiennamens

f') der Zweck der Ehe g') das Zusammenleben mit der Familie eines Ehepartners

h') Voraussetzungen für eine gute Ehe i') was einem die Ehe lehrt

j') der Einfluß von Eltern und Verwandten in Japan und in Deutschland

k') die gleichgeschlechtliche Partnerschaft l') Bedingungen, um ein gutes Ehepaar zu werden

15 m') häusliche Gewalt n') arrangierte Ehen o') Haushalt und Kinder

p') die Privatsphäre in der Ehe q') Zusammenleben ohne zu heiraten

r') Unterschiede bei der Einstellung zur Privatsphäre in der Ehe zwischen jungen und älteren Europäern

s') Unterschiede bei der Einstellung zur Arbeit im Haushalt zwischen jungen und älteren Europäern

t') Unterschiede bei der Einstellung zur Ehe zwischen Mann und Frau

20 u') Unterschiede bei der Einstellung zur Ehe zwischen jungen und älteren Leuten

v') Unterschiede bei der Einstellung zur Ehe zwischen Japanern und Europäern

w') Woher kommen die Unterschiede?

1.) Diskussionsthemen für die erste Podiumsdiskussion (Diskussionsleitung: **Herr Nasu**) (17.40)

2.) Kommentare dazu

25 3.) 1. Hälfte der 1. Podiumsdiskussion (15'):

Frau Balk (**Herr Ishimura**), **Herr Sato** und **Frau Hata** (17.45)

4.) verbessern 5.) Fragen dazu 6.) Kommentare dazu

7.) 2. Hälfte der 1. Podiumsdiskussion (15'):

Frau Balk (**Herr Ishimura**), **Herr Sato** und **Frau Hata** (18.10)

30 8.) verbessern 9.) Fragen dazu 10.) Kommentare und Kritik

11.) Diskussionsthemen für die 2. Podiumsdiskussion (Leitung : **Frau Hata**) (18.35)

12.) Kommentare dazu

13.) 2. Podiumsdiskussion mit Fragen und Kommentaren der Zuhörer (30'):

Herr Nasu, **Frau Uesugi** und **Herr Ishimura** ... (18.40)

35 14.) verbessern 15.) Kommentare und Kritik

XVII. verschiedenes (19.20)

1.) Vorbereitungen für das nächste Mal 2.) sonstiges

XVIII. Kommentare und Kritik (19.25)

1.) Kommentare (je 1') 2.) verbessern

40 XIX. sonstiges (19.45)

Tokio, den 25. 9. 2018

45

M. Uesugi

M. Uesugi

Mayumi Uesugi i. A. von Kayo Morita

Mayumi Uesugi

Zahlen zum Thema „Die Ehe“

Durchschnittliches Heiratsalter: ^{1) 2)}

Deutschland					Japan				
Männer			Frauen		Männer			Frauen	
1985		2016	1985		2016	1985	2015	1985	2015
BRD	DDR		BRD	DDR					
28,5	24,3	34	26,1	22,2	31,5	28,2	31,1	25,5	29,4

Scheidungsquote: ³⁾⁴⁾

Deutschland			Japan	
1980		2017	1985	2017
BRD	DDR		0,139%	0.17 %
21,5 %	32,0 %	37,67 %		

Quellen:

1) Das Statistik-Portal „Durchschnittliches Heiratsalter“

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1329/umfrage/heiratsalter-lediger-frauen/>

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/249290/umfrage/heiratsalter-in-der-ddr/>

2) Japanisches Kabinettsamt: http://www8.cao.go.jp/shoushi/shoushika/whitepaper/measures/w-2017/29webhonpen/html/b1_s1-1-2.html

3) Das Statistik-Portal: „Scheidungsquote“ <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/76211/umfrage/scheidungsquote-von-1960-bis-2008/>

4) Japanisches Ministerium für Arbeit und Soziales: https://www.mhlw.go.jp/toukei/saikin/hw/jinkou/kakutei17/dl/03_h1.pdf